



Das Grüne Datenkonto für Kirchengemeinden der EKKW

Eine kurze Einführung

1. Wieso gibt es das Grüne Datenkonto?

In einer Wohnung oder einem Einfamilienhaus ist das Energiesparen einfach: Es sind relativ wenige Menschen, die dort wohnen. Kirchliche Gebäude werden von den unterschiedlichsten Personen, Gruppen und Kreisen genutzt. Erschwerend kommt dazu, dass in kirchlichen Gebäuden die Jahresrechnungen für Strom, Wärme und Wasser nicht von den Menschen bezahlt werden, die die Heizung aufgedreht, das Licht angemacht und die Klospülung betätigt haben.

Um den Energieverbrauch trotzdem im Griff zu behalten, gibt es das kirchliche Grüne Datenkonto.

2. So funktioniert das Grüne Datenkonto

Jeden Monat werden die Zählerstände für Strom, Wärme und Wasser in die Datenbank Grünes Datenkonto eingetragen. Dort wird der Verbrauch in übersichtlichen Schaubildern angezeigt.

Mindestens einmal im Jahr wird der Energieverbrauch ausgewertet und im Kirchenvorstand oder Bauausschuss vorgestellt. Dieses Gremium beschließt, welche Energiesparmaßnahmen notwendig sind.

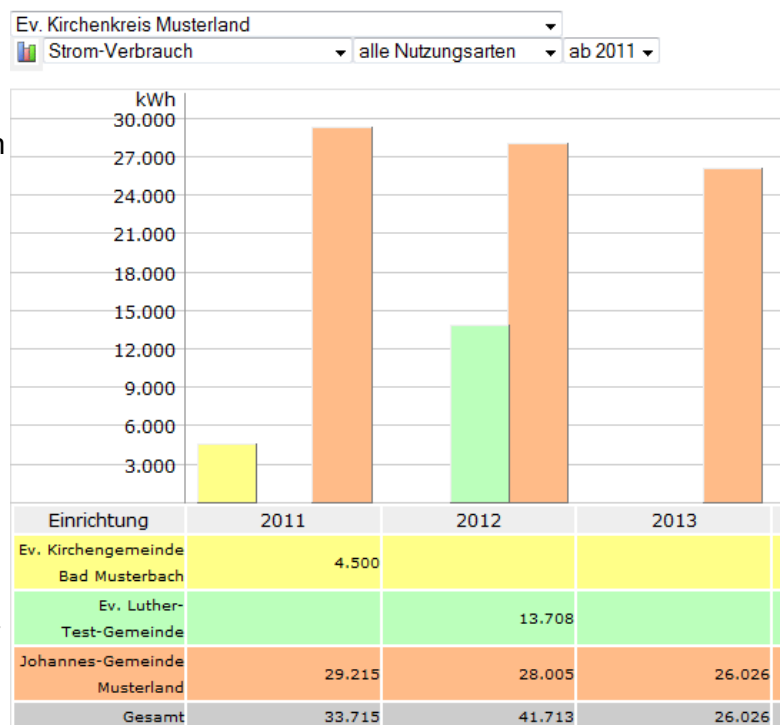


Zählerstände werden monatlich abgelesen

3. Was bringt das Ablesen der Zähler?

Die Kirchengemeinde bekommt einen Überblick darüber, wie viel Energie sie wofür verbraucht. Sie bekommt Antworten auf Fragen, wie zum Beispiel: Warum ist der Stromverbrauch auch dann hoch, wenn wenig Veranstaltungen stattfinden? Wie viel sparen wir, wenn wir den Gottesdienst im Winter im Gemeindehaus veranstalten? Wie viel mehr Energie verbrauchen wir, seit die Kindergartengruppe im Gemeindehaus ist? Und was bringt es, die Heizung wöchentlich an die Belegung anzupassen?

Je älter die Gebäude sind, umso wahrscheinlicher ist es, dass es zu Defekten kommt. Ein Wasserrohrbruch oder ein kaputtes Heizungsventil kann sehr hohe Kosten verursachen, wenn der Mehrverbrauch nicht schnell entdeckt wird.





Das Grüne Datenkonto



Strukturen, Gebäude

- Ev. Stadtkirchengemeinde Hanau Bezirk Kreuzkirche
63452 Hanau
- neues Objekt
- Kreuzkirche
63452 Hanau · Karl-Marx-Str. 43 · Nutzungsart: Kirche
Baujahr: 1965 · Nutzfläche: 395 m² · Denkmal: ja



| deutsch | englisch |
französisch

Ev. Kirche von Kurhessen-
Waldeck

Logout (Status: LEB)

Schritt für Schritt

Strukturdaten

Kontakte, Funktionen

Strukturen, Gebäude

Struktur-Ergebnisse

Meilensteine



So werden die Gebäude einer Kirchengemeinde im Grünen Datenkonto angelegt

4. Wie kann eine Gemeinde mit dem Grünen Datenkonto beginnen?

Der Klimaschutzmanager unterstützt Kirchengemeinden mit allen wichtigen Informationen und ermöglicht den Zugang zum Grünen Datenkonto. Auf regionalen Einführungsveranstaltungen werden den Teilnehmenden die grundlegenden Funktionen erklärt. Dazu gehören die Bezeichnung der Kirchengemeinde, die Anlage eines Gebäudes und die Zuordnung von Strom- oder Gaszählern. Dann bekommen die Nutzer die Zugangsberechtigung zum Grünen Datenkonto für ihre Kirchengemeinde. Jetzt können sie mit dem Ablesen, Eintragen und Auswerten beginnen.

Das Grüne Datenkonto ist für Kirchengemeinden kostenlos.

Daten editieren

Datenquelle: 12611983 (z.B. Gebäudekurzbez./Zählernr.)

Sektor: Strom

Unterzähler von: 0815.1 EliasKi

Erfassung_durch: Zählerwerte

Ressource: Ökostrom

Ablesung_in: kWh (Faktor 1.0 => kWh ohne Umrechnung)

Ableseort: Kirchplatz Schaltkasten

speichern löschen muss ausgefüllt werden

Das Editierfenster: Hier ist ein Stromzähler angelegt

5. Wer macht's?

Hier ist jede Kirchengemeinde frei, die passende Arbeitsweise zu finden. Häufig sind es Küster oder KirchenvorsteherInnen, die monatlich Zählerstände direkt in das Grüne Datenkonto eintragen.

In einigen Gemeinden werden die abgelesenen Zählerstände schriftlich notiert und im Pfarramtssekretariat in das Grüne Datenkonto eingetragen, weil dort der benötigte Computer vorhanden ist.

In der Regel sind es Bauausschussmitglieder, Ehrenamtliche oder KüsterInnen, die die Verbrauchsdaten auswerten und im Kirchenvorstand berichten.

6. Ihr Ansprechpartner bei Fragen

Pfarrer Stefan Weiß
Klimaschutzmanager der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck
Tel: 0561 9378 – 337 mobil: 0176 43060239
stefan.weiss@ekkw.de
www.gruenes-datenkonto.de

